



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Montag, 07. September 2020 um 19.00 Uhr in der Gemeindehalle Jagstzell, Schulstraße** statt.

Die dazu geltenden Hygieneverordnungen und Abstandsregelungen wurden bereits zur Gemeinderatssitzung am 22. Mai 2020 veröffentlicht.

Vorläufige Tagesordnung

Die Sitzung ist öffentlich, der zeitweilige Ausschluss der Öffentlichkeit bleibt vorbehalten.

1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Bürgerfragestunde**
3. **Bekanntgabe von Beschlüssen**
4. **Bericht des Bürgermeisters**
5. **Baugesuche**
- 5.1 **Erweiterung der bestehenden Dachgauben auf dem Gebäude Knausbergstr. 30, Flst. Nr. 750, Jagstzell**
Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Befreiung von den Festsetzungen des nicht qualifizierten Bebauungsplanes „Knausberg“ [Gaubenhöhe, Quersprossen Fenster])
- 5.2 **Erstellung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Industriestr. 6, Flst. Nr. 1133/1, Jagstzell**
Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Befreiung von den Festsetzungen des qualifizierten Bebauungsplanes im noch nicht rechtskräftigen Bebauungsplan „Rienfeld I 1. Änderung + 2. Erweiterung“ [öffentliche Verkehrsgrünfläche, Abstand Verkehrsfläche, Gebäudehöhe])
6. **Kindergartenbedarfsplanung 2020/2021**
7. **Bepflanzung Baugebiet Lindenmahl I + II Zustimmung zur Bepflanzungsplanung, Auftrag zur Einholung von Angeboten**
8. **Radweg im Zuge der Ortsdurchfahrt (OD) der B 290 Jagstzell**
hier: Abschnitt zwischen „Jagst erleben und Schützenhaus“
Bauerlaubnis für das Regierungspräsidium und Zustimmung zur Widmung und Verkehrsüberlassung

9. **Ergänzungs- und Klarstellungssatzung „Buckenweiler Straße Nord“ in Lautenbach**
Stellungnahme der Gemeinde zur geplanten Satzung im Rahmen der Öffentlichen Auslegung
10. **Bebauungsplan „Gewerbegebiet Hirtenäcker, 2. Erweiterung“ in Frankenhardt**
Stellungnahme der Gemeinde im Rahmen der Öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB
11. **Widmung des Bürgersaals in der „Alten Schule“ (Interimsrathaus) zum Trauraum und gleichzeitig Entwidmung der Trauräume im Rathaus**
12. **Verschiedenes, Bekanntgaben**
13. **Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates**
14. **Frageviertelstunde**

Allgemeinverfügung zur Überwachung und Bekämpfung von Nadelholz-Borkenkäfern im Privatwald im Ostalbkreis

I. Allgemeinverfügung

Die Allgemeinverfügung zur Überwachung und Bekämpfung von Nadelholz-Borkenkäfern im Privatwald im Ostalbkreis vom 26.05.2020 gilt weiter bis zum 30.09.2020. Die Allgemeinverfügung ist veröffentlicht auf der Internetseite des Ostalbkreises www.ostalbkreis.de unter „öffentliche Bekanntmachungen“.

gez. Marieke Plate
Dezernat III – Wald und Forstwirtschaft
Aalen, 25.08.2020

Skateranlage generalüberholt und im Freizeit- und Sportzentrum wieder aufgebaut

Der Gemeinde Bauhof hat die inzwischen in die Jahre gekommenen Platten an der Skateranlage ausgetauscht und diese generalüber-

holt. Nach Abschluss der Arbeiten wurde der Skaterpark am 11.08.2020 wieder aufgebaut. Bitte die Benutzungsbedingungen beachten.



Wartung Straßenbeleuchtung



Die EnBW ODR führt in KW 38/2020 die turnusmäßige Wartung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Jagstzell durch.

Alle Einwohner werden gebeten, defekte Straßenlaternen bei der Gemeindeverwaltung, Tel. Nr. 07967/9060-15 (während der Öffnungszeiten) oder per Mail buergeramt@jagstzell.de zu melden.

Probealarm



Es ist vorgesehen, den im Zuge der regelmäßigen Probealarmierung der Feuerwehr durch die Leitstelle Ostalb in Aalen auszulösende Sirenenprobealarm in Jagstzell am **Mittwoch, 09.09.2020, um 10.45 Uhr** durchzuführen.

Die Bevölkerung wird hierauf aufmerksam gemacht und um Verständnis gebeten.

IMPRESSUM

Jagstzeller Mitteilungen

Jahrgang 55



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Jagstzell

Erscheinungsweise: wöchentlich
 Aktuelle Auflage: 740
 Jahresbezugspreis: 27,80 Euro

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Jagstzell
 Hauptstraße 6, 73489 Jagstzell

Verantwortung:

Verantwortlich für alle amtlichen Inhalte, die Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und die Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung in Jagstzell ist Bürgermeister Raimund Müller oder sein Vertreter im Amt. Für alle weiteren Inhalte ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Satz, Druck und Anzeigen:

Krieger-Verlag GmbH
 Postfach 1103, 74568 Blauffelden
 Tel. 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01 90

Gemeindeverwaltung

E-Mail: sekretariat@jagstzell.de
 Zentrale: 0 79 67/90 60-0
 Fax: 0 79 67/90 60-25

Ihre Ansprechpartner und Sachgebiete

Frau Benz		90 60-12
Frau Kaptur		90 60-22
Vorzimmer Bürgermeister		
Frau Kurz, Frau Stahl und Frau Schneider		90 60-15
Einwohnermeldeamt und Renten		
Frau Burger	Standesamt	90 60-15
Frau Egetenmeier	Baugesuche	90 60-15
Herr Freytag	Hauptamt	90 60-16
Herr Förstner		
und Frau Haag	Kämmerei	90 60-17
Frau Scharfenecker	Gemeindekasse	90 60-18
Frau Schlosser	Sanierungsgebiet	90 60-27

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden. Wir bitten Sie, diese beim zuständigen Sachbearbeiter vorab telefonisch anzumelden.

Bankverbindung

Kreissparkasse Ostalb
 Kto.-Nr. 110 602 422 (BLZ 614 500 50)
 IBAN: DE63614500500110602422
 BIC: OASPDE6AXXX

VR Bank Ellwangen
 Kto.-Nr. 391 262 009 (BLZ 614 910 10)
 IBAN: DE31614910100391262009
 BIC: GENODES1ELL

www.jagstzell.de

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung geschlechterspezifischer Sprachformen verzichtet. Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung sämtliche Geschlechteridentitäten.

AUSTRÄGER GESUCHT ■ AUSTRÄGER GESUCHT

Für die Amtsboten­tätigkeit der Gemeinde suchen wir baldmöglichst eine/n

Austräger/in auf geringfügiger Basis.

Es sind ca. 75 Mitteilungsblätter sowie die Amtspost der Gemeinde in den Jagstzeller Ortsteilen Dietrichsweiler, Schweighausen, Rot, Ropfershof, Riegersheim, Eichenrain, Kellerhof, Grünberg, Hegenberg, Spielegert, Riegelhof, Winterberg sowie in den einzelnen Gehöften auszu­tragen.

Für weitere Fragen können Sie sich gerne mit Frau Benz, Tel. 9060-12 in Verbindung setzen.

Kinderferienprogramm 2020

Wochenübersicht 05.09. bis 12.09.2020

09.09.2020	Kleine Fußballspiele
Treffpunkt:	Sportplatz Jagstzell
Beginn:	9.30 Uhr (Ende: 12.00 Uhr)
Kosten:	-
Verantwortliche/r:	SV Jagstzell, Markus Wagner



Straßenverkehrsrechtliche Anordnungen

Die Firma Martin Roth & Söhne GmbH Tief- & Straßenbau, Verantwortlicher Herr Thomas Roth, Tel. 0172/7461795 führt in der Zeit **vom 07.09.2020, 7.00 Uhr bis 11.09.2020, 16.00 Uhr in der Hauptstraße 22** die Sanierung des HA-Kanals durch.

Das Landratsamt Ostalbkreis - Geschäftsbereich Straßenverkehr - hat mit Schreiben vom 02.09.2020 während dieses Zeitraums eine halbseitige Sperrung zwischen den Gebäuden Hauptstraße 20 und 22 für den Straßenverkehr angeordnet.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Die Firma Martin Roth & Söhne GmbH, Tief- & Straßenbau, Franz-Rueff-Straße 3/1, 73479 Ellwangen (Jagst), Ansprechpartner: Herr Thomas Roth, Tel. 07961/90250 oder 0172/7461795 führt im Zeitraum vom **07.09.2020, 7.00 Uhr bis 11.09.2020, 16.00 Uhr in Höhe des Gebäudes Triebweg 3** die Sanierung des HA-Kanals durch.

Das Landratsamt Ostalbkreis - Geschäftsbereich Straßenverkehr - hat mit Schreiben vom 02.09.2020 in diesem Bereich eine halbseitige Sperrung für den Straßenverkehr angeordnet.

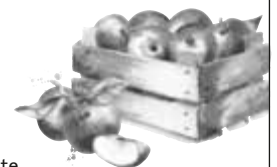
Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Kennzeichnung von Obstbäumen zur öffentlichen Nutzung für Interessenten

Aufgrund der Coronakrise wächst bei vielen Menschen der Wunsch, sich selbst mit gesundem Obst und Gemüse zu versorgen. Viele Gärtnereien haben in den letzten Monaten deshalb erfreulicherweise sehr gute Umsätze gemacht. In diesem Zusammenhang steigt auch derzeit das Interesse, selbst Streuobst zu sammeln, zu verarbeiten oder einzulagern.

Beim Streuobst können wir dieses Jahr in den meisten Regionen mit guten bis sehr guten Erträgen rechnen. Manche Bäume tragen zwar wenig, aber die meisten biegen sich unter der Last der Früchte.

In manchen der letzten Jahren sind tonnenweise Früchte ungenutzt von den Bäumen gefallen und einfach nur verfault, was immer sehr schade ist. Deshalb werden in nächster Zeit die Obstbäume, die im Besitz der Gemeinde sind, dementsprechend markiert, damit ersichtlich ist, welche Bäume zur Ernte freigegeben werden und Sie dieses Obst ohne schlechtes Gewissen sammeln und nutzen können. Es wäre schön, wenn so ein Teil der Früchte vor dem Verfaulen „gerettet“ werden könnte.





Bekanntmachungen anderer Stellen – Weitere Infos

Brennstoffbeihilfe für die Heizperiode 2020/2021

Wie das Landratsamt Ostalbkreis (Geschäftsbereich Soziales) mitteilt, können Personen, die Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII (Sozialhilfe und Grundsicherung) oder SGB II (Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld) beziehen, in der kommenden Heizperiode Brennstoffbeihilfen erhalten.

Eine pauschale Brennstoffbeihilfe wird nicht gewährt, wenn für die Heizkosten laufende Vorauszahlungen an den Vermieter oder ein Energieversorgungsunternehmen geleistet werden. Die Pauschalsätze für die Brennstoffbeihilfe der Heizperiode 2020/2021 wurden wie folgt festgesetzt:

Haushaltsgröße/Brennstoffart	flüssige Brennstoffe	feste Brennstoffe
Haushalte mit 1 Person	373,00 €	507,00 €
Haushalte mit 2 Personen	497,00 €	676,00 €
Haushalte mit 3 Personen	621,00 €	845,00 €
Haushalte mit 4 Personen	745,00 €	1.014,00 €
Haushalte mit 5 Personen	869,00 €	1.183,00 €
jede weitere Person zusätzlich	124,00 €	169,00 €

In begründeten Einzelfällen (z. B. außergewöhnlich schlechte Wohnverhältnisse, die einen erhöhten Heizbedarf bedingen) kann auf Antrag die Beihilfe angemessen erhöht werden. Die teilweise ungünstigen klimatischen Verhältnisse im Ostalbkreis wurden bei der Festsetzung der Pauschalsätze jedoch bereits berücksichtigt. Zuständig für die Bezieher von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld nach SGB II ist das Jobcenter mit Dienststellen in Aalen, Bopfingen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd. Zuständig für Bezieher von Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung nach SGB XII (Sozialhilfe) ist der Geschäftsbereich Soziales des

Landratsamts Ostalbkreis in Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd. Anträge nach dem SGB XII nehmen auch die zuständigen Bürgermeisterämter vor Ort entgegen. Die Brennstoffbeihilfe ist auch als Einmalzahlung möglich, wenn sonst keine laufende Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt wird. Als Berechtigte gelten Personen, deren durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen die nachstehenden Regelbedarfe der Hilfe zum Lebensunterhalt zuzüglich evtl. Mehrbedarfszuschläge und der Kosten der Unterkunft nicht oder nur geringfügig übersteigt. Übersteigendes Einkommen mindert die Hilfeleistung.

Die maßgebenden Regelbedarfsbeträge betragen derzeit:	
nach SGB XII:	
• für den Haushaltsvorstand oder alleinstehende erwachsene Person	432,00 €
• für haushaltsangehörige Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres	250,00 €
• für haushaltsangehörige Kinder vom Beginn des 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres	308,00 €
• für haushaltsangehörige Jugendliche vom Beginn des 15. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	328,00 €
• für erwachsene (Ehe-)Partner, die einen gemeinsamen Haushalt führen jeweils	389,00 €
• für erwachsene Personen ohne eigene Haushaltsführung	345,00 €
nach SGB II:	
Arbeitslosengeld II	
• für Alleinstehende, Alleinerziehende und Volljährige mit minderj. Partner	432,00 €
• volljährige Partner in der Bedarfsgemeinschaft jeweils	389,00 €
• für sonstige erwerbsfähige volljährige Angehörige der Bedarfsgemeinschaft	345,00 €
Sozialgeld	
• Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres	250,00 €
• Kinder ab Beginn des 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres	308,00 €
• Kinder bzw. Jugendliche im 15. Lebensjahr	
• bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und minderjährige Partner	328,00 €

Weitere Auskünfte erteilen der Geschäftsbereich Soziales unter den Telefon-Nummern 07361/503-1410 (Aalen), 07961/567-3450 (Ellwangen), 07171/32-4504 (Schwäbisch Gmünd)

sowie das Jobcenter unter den Telefon-Nummern 07361/980-0 (Aalen), 07362/92398-0, (Bopfingen), 07961/5682-0 (Ellwangen), 07171/1048-0 (Schwäbisch Gmünd).

Durchgängig Bewerbungen auf LEADER-Fördergelder möglich

Nur noch bis Ende des Jahres 2020 sind Anträge auf LEADER-Fördergelder möglich. Bewerbungen sind laufend möglich – kontaktieren Sie uns gerne mit Ihrer Projektidee.

Für die verbleibenden Monate der LEADER-Förderperiode 2014 – 2020 sind über die LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion Bewerbungen auf einen landesweiten LEADER-Fördermitteltopf möglich. Förderanträge sind der LEADER-Geschäftsstelle Jagstregion bis spätestens Anfang eines Monats vollständig vorzulegen.

Wichtiger Hinweis: Um in das Auswahlverfahren aufgenommen werden zu können, müssen die Projekte alle notwendigen Vorbereitungen abgeschlossen haben, um zeitnah umgesetzt werden zu können (zum Beispiel drei Vergleichsangebote je Kostenposition, evtl. Baugenehmigungen, finaler Kosten- und Finanzierungsplan/Finanzierungszusagen der Hausbank, usw.).

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrem Förderantrag. Sie erreichen uns telefonisch unter 07961/81-496 oder via E-Mail info@jagstregion.de.

Neues Waffenrecht trat am 01. September 2020 in Kraft

Zum 01.09.2020 trat die nächste Stufe des 3. Waffenrechtsänderungsgesetzes in Kraft.

Was sind die wichtigsten Änderungen im Waffenrecht mit Inkrafttreten des 3. Waffenrechtsänderungsgesetzes?

- Das Bedürfnis für den Besitz von Waffen wird künftig alle fünf Jahre durch die Behörde überprüft.
- Bestimmte große Magazine werden künftig verbotene Gegenstände.
- Die Waffenbehörde hat künftig im Rahmen der Zuverlässigkeitsprüfung beim Verfassungsschutz abzufragen, ob die betreffende Person dort als Extremist bekannt ist (sog. „Regelabfrage“).
- Personen, die Mitglied in einer verfassungsfeindlichen Vereinigung sind (auch wenn diese nicht verboten ist), gelten künftig als in der Regel waffenrechtlich unzuverlässig.
- Das Nationale Waffenregister wird so ausgebaut, dass künftig der gesamte Lebenszyklus einer Waffe – von der Herstellung bis zur Vernichtung – behördlich nachverfolgbar ist.
- Die Länder werden ermächtigt, an belebten Orten und in Bildungseinrichtungen Waffen- und Messerverbotzonen einzurichten.

Welche Magazine werden künftig verboten?

Magazine für Langwaffen mit einer Kapazität von mehr als zehn Schuss und für Kurzwaffen mit einer Kapazität von mehr als 20 Schuss werden künftig verboten. Magazine, die sowohl in Lang- als auch in Kurzwaffen passen, gelten als Magazine für Kurzwaffen, es sei denn, der Besitzer verfügt auch über eine dazu passende Langwaffe.

Personen, die die betroffenen Magazine vor dem 13. Juni 2017 erworben haben, dürfen diese behalten, wenn sie den Besitz vor Ablauf eines Jahres nach Inkrafttreten der Gesetzesänderung, also bis spätestens **1. September 2021** bei ihrer zuständigen Waffenbehörde anzeigen. Sportschützen, die nachweisen können, dass sie die betroffenen großen Magazine für die Teilnahme an bestimmten Schießwettbewerben im Ausland benötigen, können diese auch künftig mit einer Ausnahmegenehmigung des Bundeskriminalamts nach § 40 Abs. 4 Waffengesetz nutzen.

Anzeigepflichten bei unbrauchbar gemachten Waffen (sog. Deko-Waffen)

Die Unbrauchbarmachung einer Schusswaffe muss zukünftig bei der Waffenbehörde angezeigt werden. Falls eine unbrauchbar gemachte Waffe **abhanden kommt, erworben, überlassen oder vernichtet** wird, ist dies ebenfalls bei der Waffenbehörde **anzuzeigen**. Die zuständige Waffenbehörde hat dem Anzeigenden eine Anzeigebescheinigung auszustellen.

Erwerb, Besitz und Aufbewahrung von Salutwaffen

Ab dem 1. September 2020 fallen Salutwaffen unter die Erlaubnispflicht. Für den Erwerb und Besitz von Salutwaffen ist ein **Bedürfnis** sowie die weiteren in **§ 4 Abs. 1 WaffG** geregelten Voraussetzungen erforderlich. Salutwaffen sind wie erlaubnisfreie Waffen aufzubewahren. Hat jemand am 1. September 2020 eine erlaubnispflichtige Salutwaffe besessen, die er vor diesem Tag erworben hat, so hat er spätestens am **1. September 2021** eine Erlaubnis zum Besitz zu beantragen oder die Waffe einem Berechtigten, der zuständigen Behörde oder einer Polizeidienststelle zu überlassen.

Begrenzung der gelben Waffenbesitzkarte für Sportschützen

Nach der Gesetzesänderung wird die Anzahl der Waffen, die auf eine gelbe Waffenbesitzkarte erworben werden können, auf zehn begrenzt. Besitzt jemand bereits am 01.09.2020 aufgrund einer gelben Waffenbesitzkarte mehr als zehn Waffen, gilt die Erlaubnis für die eingetragene Anzahl, solange der Besitz besteht.

Weitere Auskünfte:

Die für den jeweiligen Wohnsitz zuständige Waffenbehörde erteilt gerne weitere Auskünfte. Für das Gebiet der Stadt Ellwangen Herr Kaiser, Tel. 07961/84-244, für das Gebiet der Stadt Aalen Frau Singheiser, Tel. 07361/52-1104, für das Gebiet der Stadt Schwäbisch Gmünd Frau Kemmler, Tel. 07171/603-3240, und für das restliche Gebiet des Ostalbkreises vom Landratsamt Frau Diepold, Tel. 07361/503-1515.

Weitere Informationen und Formulare finden Sie auf der Internetseite des Landratsamtes Ostalbkreis und des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat.

Verkauf land-/forstwirtschaftlicher Grundstücke auf der Gemarkung Jagstzell

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehenden Grundstückes ist nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) zu entscheiden:
Gemarkung Jagstzell
Flst. 5184/2, Beim Knausenbauernholz
Waldfläche mit einer Größe von 1,8921 Hektar

Erwerbswillige, aktive Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ostalbkreis – Geschäftsbereich Landwirtschaft, Schloss, 73479 Ellwangen, bis 16. September 2020 schriftlich mitteilen.
Nähere Auskünfte unter
Telefon 07961/9059-3618 oder -3619.

**ForstBW, Forstbezirk Virngrund lädt am 20.09.2020 ein
Wir machen mit –
Deutsche Waldtage 2020**

Erleben, wie Wald tickt
Kann man Wald beschreiben? Besser man erlebt ihn, denn Wald ist eine ganze Welt: Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren, Rückzugs- und Erlebnisraum für Menschen. Hier wachsen Rohstoffe, hier wird Luft reingehalten. Wald ist Klimaschutz.

Wir möchten Sie gerne auf eine Entdeckungstour durch unseren Wald einladen, um selbst zu erleben wie Wald tickt.

Bitte dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Trinken und Rucksackvesper mitbringen.

**Termin: 20.09.2020 von 13.30 bis 16.00 Uhr
Treffpunkt:**

Wanderparkplatz Rindelbach/Handwald (Nach dem Ortsende Rindelbach, ca. 300 m in Richtung Dankoltsweiler, rechter Hand am Waldbeginn, Kontaktperson: Edgar Winter, Handy 0173/6194104).

Eine Anmeldung ist erforderlich über Forstbezirk Virngrund, Tel. 07961/9644909.

Natürlich müssen die zur Zeit aufgelegten Corona-Hygiene-Maßnahmen eingehalten werden.

Folgender Flyer liegt im Infoständer des Rathauses (1. Stock) zur Mitnahme aus:
Flyer zur Eröffnung der Ausstellung von Siegfried Rimpler – Holzschnitte und Skulpturen – am Mittwoch, 16.09.2020 um 19.30 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis mit Anmeldekarte, Anmeldung bis 14.09.2020



Sperrmüll-, Müllentsorgung

Hausmüllabfuhr

Die nächste Hausmüllabfuhr findet am **Freitag, 11.09.2020 ab 7.00 Uhr** statt.



Persönliches

**Aus dem Standesamt –
Monat August 2020**

Geboren ist:
Zoe Drukenmüller am 15.08.2020
Tochter von Nicole und Daniel Drukenmüller, Grünberg 1/1

Gestorben sind:
Anna Rosa Mayer, Bergstraße 7, am 03.08.2020

Aloisia Maria Stahl, Winterberg 2, am 24.08.2020

Dietrich Kautz, Am Gaisberg 20, am 27.08.2020

**Aus dem Einwohnermeldeamt –
Monat August 2020**

Zugezogen ist:
1 Person

Weggezogen sind:
2 Personen



Schulnachrichten

Schulstart an der KSS Rosenberg

Liebe Schülerinnen und Schüler, das neue Schuljahr 2020/21 wartet auf euch! Wir hoffen, ihr hattet schöne und erholsame Ferien und konntet eure Akkus wieder aufladen. Aber so langsam heißt es, auch wieder an die Schule zu denken.

Der Unterricht an der Karl-Stirner-Schule beginnt am **Montag, 14.09.2020 um 7.55 Uhr** und endet um **12.05 Uhr**.

Am Donnerstag, **17.09.2020 um 14.00 Uhr** findet die Einschulungsfeier für die neuen Erstklässler statt.

Wir freuen uns auf euch und wünschen euch noch ein paar schöne Ferientage!
R. Watzl, KR
V. Schulz



Crailsheim + Dinkelsbühl + Ellwangen

Magisches Dreieck

Wegen großer Nachfrage: Schlossführung zur Hexenverfolgung

Aufgrund der großen Nachfrage bietet das Schlossmuseum Ellwangen am **Sonntag, 6. September um 18.00 Uhr** nochmals eine Sonderführung zum Thema „Hexenwahn in der Fürstpropstei“ an. Die Teilnehmer erfahren den historischen Hintergrund der Verfolgungen in Ellwangen und Umgebung. Im Mittelpunkt stehen dabei die bewegende Geschichte eines 16-jährigen Mädchens sowie die Rolle der fürstlichen Verwaltung. Der Rundgang führt neben der Besichtigung der Schlosskapelle zu zwei Räumlichkeiten im Schloss, die aus der Zeit des Hexenwahns stammen. In den Jahren 1588 sowie 1611 bis 1618 wurden im Ellwanger Gebiet rund 450 Personen als Hexen, Hexer und Zauberer verurteilt und hingerichtet – damals eine der schlimmsten Verfolgungen im südwestdeutschen Raum. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung per E-Mail an: info@schlossmuseum-ellwangen.de erforderlich. Die Gebühr beträgt acht Euro. Die Örtlichkeiten werden so gewählt, dass die coronabedingten Erfordernisse eingehalten werden können.

Info: www.ihro-fuerstliche-gnaden.de.tl.

Alamannenmuseum Ellwangen

Aktionstag „Färben und Färbepflanzen“ mit Bianca Oettlin und Sabine Maybaum am 06.09.2020 im Alamannenmuseum Ellwangen

Am Sonntag, 06.09., findet im Ellwanger Alamannenmuseum im Rahmen der Sonderausstellung „Gut betucht – Textilerzeugung bei den Alamannen“ von 13.00 – 17.00 Uhr der Aktionstag „Färben und Färbepflanzen“ mit Bianca Oettlin und Sabine Maybaum statt.

Nicht nur das Mittelalter war bunt. Auch schon in früheren Zeiten wurde farbenfrohe Kleidung sehr geschätzt. Gefärbt wurde vor allem mit Pflanzen, aber auch tierische Färbemittel waren bekannt. Teilweise waren komplexe chemische Vorgänge notwendig, um die Farbstoffe nutzen zu können. Bianca Oettlin und Sabine Maybaum stellen einige der verwendeten Färbepflanzen vor und werden bei trockenem Wetter im Garten auch das Färben vorführen.

Bei diesem Aktionstag ist nur der übliche Eintritt zu entrichten.

Vortrag über nachhaltige Textilfasern und die Zukunft der Textilindustrie am 09.09.2020 im Alamannenmuseum Ellwangen

Am Mittwoch, 09.09., findet um 18.00 Uhr der dritte Vortrag in der vierteiligen Vortragsreihe zur Sonderausstellung „Gut betucht – Textilerzeugung bei den Alamannen“ im Ellwanger Alamannenmuseum statt. Prof. Dipl.-Des. Ellen Bendt vom Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach, referiert an diesem Abend über das Thema „Wolle und Leinen – Nachhaltige Funktionsfasern der Zukunft?“.

Der Eintritt beträgt 5 Euro. Das Museum ist bis Vortragsbeginn und damit eine Stunde länger als üblich geöffnet. Entsprechend den aktuellen Bestimmungen herrscht im Museum Maskenpflicht und an der Kasse werden die Kontaktdaten der Zuhörer erfasst. Ein weiterer Vortrag dieser Reihe findet am 30. September statt.

Aktionstag „Wolle“ mit Krainer Bergschafen im Museumshof mit Esther Schneller und Josef Thomer am 13.09.2020 im Alamannenmuseum Ellwangen

Am Sonntag, 13.09., findet im Ellwanger Alamannenmuseum im Rahmen der Sonderausstellung „Gut betucht – Textilerzeugung bei den Alamannen“ von 13.00 – 17.00 Uhr der Aktionstag „Wolle“ mit Krainer Bergschafen im Museumshof mit Esther Schneller und Josef Thomer statt.

Obwohl bisher häufig angenommen wurde, dass Leinen das von den Alamannen favorisierte Kleidungsstück sei, ergibt sich bei genauer Betrachtung, dass es seit der Zucht entsprechender Schafe, die auch die Alamannen kannten, wesentlich einfacher ist, Kleidung aus Wolle herzustellen. An einer Woll- und Faserfühlstation lassen sich bei Esther Schneller die unterschiedlichen Materialien erfühlen. Mit einer Bildergalerie zeigt sie den Werdegang vom Schaf zum fertigen Pullover. Außerdem führt sie den Besuchern das Kardieren – der Name kommt von der Kardendistel, auch Weberkarde genannt – und das Spinnen mit der Spindel und dem Rad vor. Derweil präsentiert Josef Thomer von der Nutztierarche Thomers Höfle in Dettenroden im Museumshof seine Krainer Bergschafe, eine altertümliche Schafrasse, die den Schafen der Alamannenzeit sehr nahekommen dürfte. Für alle Kinder gilt: Streicheln erlaubt!

Wegen des am selben Tag stattfindenden Tags des offenen Denkmals ist bei diesem Aktionstag der Eintritt frei. Nähere Informationen, auch zu den weiteren Aktionstagen während der Sonderausstellung, sind unter Tel. 07961/969747 und im Internet unter www.alamannenmuseum-ellwangen.de erhältlich.



Notdienste

**Rettungsdienst –
Notfallrettung/Notarzt
Feuerwehr** (lebensbedrohliche Notfälle) **112**

Notdienste
Augenärztlicher Notdienst **116 117**
Kinderärztlicher Notfalldienst **116 117**
HNO-ärztlicher Notfalldienst **116 117**

Notfallpraxis Aalen am Ostalbklinikum

Öffnungszeiten:
Mittwoch 13.00 bis 22.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der Virngrundklinik

Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Mobiler Bereitschaftsdienst Aalen–Ellwangen–Härtsfeld–Ries („Altkreis Aalen“)

Brauchen Sie Hilfe außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen oder können aus medizinischen Gründen die Praxis nicht aufsuchen, wählen Sie bitte die **neue bundeseinheitliche Nummer 116 117** (erreichbar Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, Mittwoch, 13.00 Uhr bis Donnerstag, 8.00 Uhr, übrige Werktag 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages)

Schwäbisch Gmünd (Allgemeiner Notfalldienst)

Am Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen
Öffnungszeiten:
Mittwoch 13.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Schwäbisch Gmünd (Kinder-Notfalldienst)

Am Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen
Öffnungszeiten:
Sonntag, Feiertag 8.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

über Tel. 07 11/7 87 77 88

Tierärztlicher Nacht- und Sonntagsdienst

Praxis Dr. Th. Hofmann
Eichenstr. 16, 74579 Fichtenau-Wildenstein,
Tel. 0 79 62/22 54

Tierschutzverein Altkreis Crailsheim

Vogel aus dem Nest gefallen?
Verletztes Tier gefunden?
Tel. 01 60/96 86 27 51



Rufnummern- Service

Wer-hilft-wem-Büro

Rathaus, Hauptstr. 6, Jagstzell
Tel. 0 79 67/90 60 99
Donnerstag 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
(Außerhalb der Büro-Öffnungszeit ist der AB geschaltet.)
Einkaufsdienst Tel. 01 52/04 97 55 52

Frauen- und Kinderschutzereinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)

Tel. 0 71 71/24 26

Frauennotruf-Telefon Ellwangen

Montag 9.00 Uhr – 11.00 Uhr und
Freitag 20.00 Uhr – 22.00 Uhr
Tel. 0 79 61/96 94 49
(Außerhalb der Geschäftszeiten ist die Mailbox geschaltet.)

Telefonseelsorge:

Gesprächspartner rund um die Uhr
Tel. 08 00/1 11 01 11 oder Tel. 08 00/1 11 02 22

Katholische Sozialstation St. Martin gGmbH

- Häuslicher Pflegedienst
- Alten- und Krankenpflege, Haus- und Familienpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Betreuungsdienste, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppen für an Demenz Erkrankte, kostenlose Beratung zu allen Fragen der Pflege.

Büro: Ellwangen, Nikolaistraße 12,
Tel. 0 79 61/9 33 99 50

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft – Hospizdienst Ellwangen

Mitfühlen – Mittragen – Begleiten
Einsatzleitung: Tel. 01 62/7 64 10 44

**Störungsnummern für Strom und Gas
Servicenummern der EnBW ODR
in Ellwangen**

Strom Tel. 0 79 61/93 36-14 01
Gas Tel. 0 79 61/93 36-14 02

**Aktionsprogramm Flüchtlingshilfe,
Ansprechpartner**

1. Einrichtung von

dezentralen Kleidersammelstellen

Folgende Ansprechpartner wurden für die Raumschaft Ellwangen benannt:
Caritas + Malteser, Gerokstr. 2, 73431 Aalen,
Herr Felgenhauer/Herr Schiele,
Tel. 07361/9394-11

2. Benennung von Flüchtlingsbeauftragten:

Für die Raumschaft Ellwangen wurde folgender Flüchtlingsbeauftragter bestellt:
Herr Jürgen Schäfer bei der Stadtverwaltung Ellwangen, Tel. 07961/84208, E-Mail: juergen.schaefer@ellwangen.de

3. Einrichtung von Hotlines

Für die Beantwortung von Anfragen zu allen Bereichen der Flüchtlingshilfe werden bei den Hilfsorganisationen, den Städten sowie beim Ostalbkreis Hotlines eingerichtet:

- DRK Aalen, diverse Mitarbeiter, Tel. 07361/951 333
- Malteser, Herr Felgenhauer und Herr Schiele, Tel. 07361/9394 11
- Caritas, Herr Felgenhauer und Herr Schiele, Tel. 07361/9394 11
- Diakonie, diverse Mitarbeiter, Tel. 07361/370510
- Landratsamt Ostalbkreis, Frau Kurschat, Tel. 07361/503 1799
- Flüchtlingsbeauftragte Aalen, Frau Stark, Tel. 07361/52 1247
- Flüchtlingsbeauftragter Ellwangen, Herr Schäfer, Tel. 07961/84208

Pfarramt Jagstzell, Hauptstr. 9, Jagstzell
Telefon 07967/280, Fax 700585

Pfarramt Rosenberg, Haller Str. 3, Rosenberg
Telefon 07967/418, Fax 710009

E-Mail: Martin.Danner@drs.de
StVitus.Jagstzell@drs.de
ZurSchmerzhaftenMutter.
Rosenberg@drs.de
StJakobus.Hohenberg@drs.de

Homepage: <http://se-virngrund.drs.de>

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montag	Jagstzell	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	Rosenberg	14.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch	Jagstzell	10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	Rosenberg	10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	Rosenberg	10.00 bis 12.00 Uhr
	Jagstzell	10.00 bis 11.00 Uhr



**Gedanken
zum Jahresthema
im Monat September
„Kirche eine
Bedeutung geben“**

In Gottes Hand gehalten

Halte dich fest an Gott,
mach's wie der Vogel,
der auch nicht aufhört zu singen,
auch wenn der Ast bricht.

Denn er weiß,
dass er Flügel hat. *Johannes Bosco*

Für gläubige Menschen kann es wichtig sein zu wissen, sich in Gottes Hand geborgen fühlen zu dürfen. Das kann trösten in einer Zeit, in der manche von uns nicht wissen, wie es weitergeht.

In dieser Zeit beschäftigen uns grundlegende Gedanken, nämlich das, was unser Leben ausmacht. Nächstenliebe, das Vertrauen auf Gott, das Geschenk der Gesundheit, gutes soziales Umfeld, Gemeinschaft in der Familie und im Freundeskreis, kleine Zeichen der Solidarität untereinander, -gleichsam gelebte Liebe. Im Vertrauen auf das Gehaltensein von Gott, unserem Glauben, und die Liebe zu uns Menschen dürfen wir darauf setzen, dass wir aus dieser Krise gestärkt herauskommen können. Wir sind gehalten in Gottes Hand!

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinden

unserer Seelsorgeeinheit, für die Gottesdienste ist keine Anmeldung mehr erforderlich. Ausnahme sind besondere Gottesdienste, auf die wir jeweils bei den Gottesdienstzeiten hinweisen.

Wir bitten Sie, die bestehenden Regeln einzuhalten. Es werden auch weiterhin Ordner an den Sonn- und Feiertagen eingeteilt sein.

Freitag, 04. September 2020

– Herz-Jesu-Freitag

- 18.00 Uhr Herz-Jesu-Rosenkranz in Jagstzell
- 18.00 Uhr Rosenkranz in Hohenberg
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg

Samstag, 05. September 2020

– Herz-Mariä-Samstag

Mutter Teresa (von Kalkutta)

- 8.00 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell

- 13.30 Uhr evangelische Trauung des Paares Markus und Daniela Walter, geb. Lechner in der St. Vitus-Kirche Jagstzell

- 17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Jagstzell

- 18.30 Uhr Vorabendmesse in Hohenberg, Corona-Kollekte

Sonntag, 06. September 2020

– 23. Sonntag im Jahreskreis

- Corona-Kollekte -

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
- 8.55 Uhr Rosenkranz zu Ehren des Allerheiligsten Altarsakraments in Jagstzell im Vitusheim (Marienzimmer)
- 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
Ministranten: Sophia K., Noah W.
- Anna Schips,
2. Trauergottesdienst
- Franz Schips
- Herta u. Adolf Gross
- Frieda u. Alois Welzig
- Marianne u. Max Hahn u. verst. Angehörige
- Emma u. Erich Kiess u. verst. Angehörige

Dienstag, 08. September 2020

– Fest Mariä Geburt

- 14.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Mittwoch, 09. September 2020

- 17.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
Ministranten: Jana K., Rene K.
- Josef u. Anna Götz

Donnerstag, 10. September 2020

- 16.30 Uhr eucharistische Anbetung in Jagstzell und ab

- 17.30 Uhr stille Anbetung bis 22.30 Uhr

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Freitag, 11. September 2020

- 18.00 Uhr Rosenkranz in Hohenberg

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg

Samstag, 12. September 2020

– Mariä Namen

- 13.30 Uhr Trauung des Paares Michael Seitz und Daniela geb. Schneider in Hohenberg

- 17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Jagstzell

- 18.30 Uhr Vorabendmesse in Hohenberg

Sonntag, 13. September 2020

– 24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte zum Welttag

der sozialen Kommunikationsmittel

Feier des Kirchenpatroziniums in Rosenberg

- 7.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell im Vitusheim (Marienzimmer)
- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell**
Ministranten: Jonas E., Silja E.
- 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Rosenberg
(Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt Rosenberg bis spätestens Freitag, 11. September, 12.00 Uhr)

Corona-Kollekte

am 05. und 06. September 2020

Die Kirche erreicht in Lateinamerika, Afrika, Asien oder im Südosten Europas mit einem dichten Netzwerk die Menschen bis in die



**Kirchliche
Nachrichten**

Katholische Kirchengemeinden



St. Vitus, Jagstzell
Zur Schmerzhaften Mutter,
Rosenberg
St. Jakobus, Hohenberg

Pfarrer Martin Danner, Jagstzell
Telefon 07967/280

kleinsten Orte hinein. Damit kann sie in der Corona-Krise gerade den Ärmsten helfen, die von der Corona-Pandemie am meisten betroffen sind. Die Deutsche Bischofskonferenz, die Bistümer, Hilfswerke und Orden rufen in weltkirchlicher Verbundenheit in Deutschland zur Kollekte und Spenden für die Leidtragenden der Corona-Pandemie weltweit auf. Mit dem Erlös fördert die Kirche in Deutschland die Arbeit ihrer weltkirchlichen Partnerorganisationen. Spenden können auch auf folgendes Spendenkonto überwiesen werden:
Darlehenskasse Münster
Stichwort: Corona-Kollekte 2020
IBAN: DE53 4006 0265 0003 8383 03



Liebe Minis!

zum Erstellen des neuen **Mini-Plans Oktober** und **November** brauchen wir eure Rückmeldung. Bitte meldet euch bis zum **10. September 2020** unter minisjagstzell@googlemail.com zurück. Viele Grüße Eure Oberministranten



Ökumenischer Besuchsdienst

Die Damen und Herren des ökumenischen Besuchsdienstes treffen sich am Dienstag, 15. September 2020 um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche (bei schönem Wetter im Freien) zum Austausch mit Pfarrer Danner und Pfarrer Oberländer. Es bleibt jedem freigestellt, ob er aufgrund der aktuellen Situation teilnehmen möchte.



Abschiedsbuch für Pfarrer Martin Danner

Liebe Gemeindemitglieder, wir wollen gemeinsam mit Ihnen ein persönliches Abschiedsbuch für Pfarrer Danner gestalten. Ab nächster Woche wird hinten in der Kirche ein leeres Album ausgelegt sein, in welches Sie persönliche Worte, Gebete, Wünsche schreiben oder auch Erinnerungsfotos einkleben können. Natürlich können Sie auch daheim, in Ruhe, eine Karte oder einen Brief vorbereiten. In der Kirche finden Sie bunte Umschläge, welche dann verschlossen ins Album eingeklebt werden können. Wenn Sie Fragen zum Abschiedsalbum haben, dann sprechen Sie uns Mitglieder vom Kirchengemeinderat gerne z. B. vor oder nach den Gottesdiensten an. Mit lieben Grüßen, Ihr Kirchengemeinderat Jagstzell

Aus der Seelsorgeeinheit:

Liebe Gemeindemitglieder, die Erstkommunionfeiern mussten wegen der Corona-Pandemie vom Frühjahr in den Herbst verlegt werden. Die Kinder, die sich auf die hl. Erstkommunion vorbereitet haben, dürfen nun ihre Erstkommunion an folgenden Tagen feiern:

- Samstag, 19. September um 10.00 Uhr in Rosenberg,
- Sonntag, 20. September um 10.00 Uhr in Hohenberg und
- Sonntag, 27. September um 10.00 Uhr in Jagstzell.

Die Dankandacht wird jeweils um 17.30 Uhr gefeiert.

Aufgrund der begrenzten Sitzplätze in den Kirchen, bitten wir um Verständnis dafür, dass diese Gottesdienste von den Gemeindemitgliedern leider nicht besucht werden können.

Bischof Dr. Gebhard Fürst bezuschusst den Kauf eines Gotteslobes für Erstkommunionkinder

Im Rahmen der Erstkommunion 2020 wird unser Bischof Dr. Gebhard Fürst den Kauf eines neuen Gotteslobes für die Erstkommunionkinder unterstützen. Jedes Erstkommunionkind soll zum geschenkten oder erworbenen Gotteslob einen Zuschuss von **10,00 Euro erhalten**. In den zuständigen Pfarrbüros wird in das mitgebrachte Gotteslob der Aufkleber „Zur Ersten heiligen Kommunion 2020 – Bischof Gebhard Fürst“ eingeklebt und der 10-Euro-Zuschuss einmalig bar ausbezahlt.

Informationen zur Verabschiedung von Pfarrer Danner am 4. Oktober 2020

Nach 15 1/2 Jahren als leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Virngrund, mit den Kirchengemeinden St. Vitus, Jagstzell, Zur schmerzhaften Mutter, Rosenberg, und St. Jakobus, Hohenberg, wird Pfr. Martin Danner am Sonntag, 04. Oktober 2020 offiziell verabschiedet werden. Aufgrund der Corona-Krise müssen wir uns an die geltenden Regelungen und Beschränkungen halten.

Zu unserem großen Bedauern kann es deshalb keine öffentliche, gemeinsame Verabschiedungsfeier geben.

Um trotzdem möglichst vielen Gemeindemitgliedern die Teilnahme an der Verabschiedung zu ermöglichen, werden in allen drei Gemeinden Verabschiedungsgottesdienste sein. Diese sind zum Teil öffentlich, zum Teil nur für geladene Gäste.

Zu den öffentlichen Gottesdiensten möchten wir alle Gemeindemitglieder besonders herzlich einladen. Sie finden statt am:

- Mo., 28. Sept. 2020**
18.30 Uhr Jagstzell, Eucharistiefeier
 - Di., 29. Sept. 2020**
14.00 Uhr Rosenberg, Eucharistiefeier
 - Mi., 30. Sept. 2020**
18.30 Uhr Jagstzell Eucharistiefeier
 - Do., 01. Okt. 2020**
18.30 Uhr Rosenberg, Eucharistiefeier
 - Fr., 02. Okt. 2020**
18.30 Uhr Hohenberg, Eucharistiefeier
 - Sa., 03. Okt. 2020**
8.00 Uhr Jagstzell, Eucharistiefeier
- Hierzu ist keine Anmeldung erforderlich.

Für geladene Gäste finden die Gottesdienste statt:

- Sa., 3. Okt. 2020**
18.30 Uhr Rosenberg, Vorabendmesse
- So., 4. Okt. 2020**
10.00 Uhr Jagstzell, Eucharistiefeier
- So., 4. Okt. 2020**
18.00 Uhr Hohenberg, Eucharistiefeier

Bei diesen Gottesdiensten am 3./4. Oktober 2020 wird es eine Tonübertragung auf den Vorplatz der Kirchen geben. Auch für die Teilnahme

an der Übertragung ins Freie ist eine Anmeldung bei den beiden Pfarrbüros erforderlich. Auf dem Vorplatz wird die hl. Kommunion ausgeteilt werden.

Mit geladenen Gästen wird es am Sonntag ein gemeinsames Mittagessen mit Pfr. Danner geben. Ein Stehempfang nach der Kirche auf dem Kirchplatz ist leider nicht möglich.

Zum Abschluss der Feierlichkeiten wird am Sonntagabend um 20.30 Uhr in der Jagstzeller Vituskirche das nightfire gefeiert,

zu dem ebenfalls eine Anmeldung erforderlich ist. Mit dem 04. Oktober endet der Dienst von Pfr. Danner in der Seelsorgeeinheit Virngrund. Bis zu seinem Umzug in der ersten Novemberwoche wird er noch im Pfarrhaus wohnen. Für die Zeit der Vakanz ab dem 5. Oktober wird ein Administrator ernannt werden. Dies wird ein Pfarrer aus der Umgebung sein.

Die priesterlichen Dienste übernimmt ein ausländischer Priester, der vom Bischöflichen Ordinariat benannt wird und der vor Ort wohnen wird. Unterstützt wird er von Pfr. i.R. Manfred Schmid.

Der Gemeinsame Ausschuss der Seelsorgeeinheit Virngrund

Grüße aus Uganda

Herzliche Grüße und herzliche Dankesworte aus Uganda erreichten die Seelsorgeeinheit Virngrund. Pfarrer Joseph Lubega berichtete in einer E-Mail, dass mit den ersten Spendengeldern rund zwanzig notleidende Familien mit Mais, Mehl, Bohnen aber auch mit Waschmittel versorgt werden konnten. Anhand einiger Fotos zeigt er die große Freude, die er und seine Mitarbeiter durch die Spendengelder Jung und Alt bereiten konnten.

Die Spendenaktion in der SE Virngrund für Pfarrer Joseph Lubega hatte insgesamt über 7000 € erbracht. Dieses Geld wird nun in mehreren Beträgen nach Uganda überwiesen und soll die durch die Coronakrise bedingte, schwierige Zeit in seiner Pfarrei etwas lindern.

Die Pfarrei Kiziba liegt 62 km von der Hauptstadt Kampala entfernt. In der Gemeinde gibt es 16 Außenstationen, drei Einrichtungen leitet die Pfarrei: einen Kindergarten, eine Schule mit Oberstufe und eine Apotheke. Aufgrund des Lockdowns können die Menschen dort ihrer Arbeit nicht nachgehen und es fehlt an vielen Dingen des täglichen Lebens.



Aus dem Dekanat:

Spiritueller Wochenausklang

Die Landpastoral Schönenberg lädt ein am **Freitag, 25. September 2020 (17.00 Uhr – 20.30 Uhr) zum spirituellen Wochenausklang**, Tagungshaus Schönenberg.

Die Woche zurücklassen, Zeit zum Aufatmen, mit Leib und Seele da sein, den Blick weiten, Verweilen in der bergenden Gegenwart Gottes. Leitung und Info: Frau Michaela Bremer, Tel. 07961/9249170-12, E-Mail: michaela.bremer@drs.de, Kosten: 12,00 €.

Anmeldung bis **21. September 2020** bei: Landpastoral Schönenberg, Tel. 07961/9249170-14 oder E-Mail: landpastoral.schoenberg@drs.de

Trauerseminar

Die Landpastoral Schönenberg lädt ein zu einem **dreiteiligen Trauerseminar, jeweils Donnerstag, 17.30 – 19.30 Uhr am 8. Oktober 2020, 22. Oktober 2020 und 5. November 2020**, Tagungshaus Schönenberg.

Themen:

- I) Mich und andere verstehen in der Trauer – was ist Trauer?
- II) Meinen Weg finden und gehen in Zeiten der Trauer.
- III) Eine Spurensuche nach Halt im Glauben trotz des großen „Warums“.

Leitung und Info und Anmeldung (bis **28. September 2020**) bei: Frau Michaela Bremer, Telefon: 07961/9249170-12, E-Mail: michaela.bremer@drs.de, Kosten: gesamt 24,00 €

Besinnungstag liturgische Dienste

Die Landpastoral Schönenberg lädt ein am **Samstag, 17. Oktober 2020 (9.30 Uhr – 17.00 Uhr) zu einem Besinnungstag für Ehrenamtliche in liturgischen Diensten**, Tagungshaus Schönenberg

Thema:

„Gehalten im Segen der Gegenwart Gottes“
Den biblisch und christlich-spirituellen Quellen des Segens wenden wir uns zu. Gott ist mit uns – wir spüren dieser Präsenz Gottes nach. Dieser Segen fließt in unser Leben und unsere Aufgaben hinein – wir lernen an diesem Tag konkrete Ausdrucksformen kennen (unter Beachtung der Coronabedingungen).

Leitung: Ingrid Beck, Michaela Bremer
Kosten: 38,00 €.

Anmeldung bis: **29. September 2020** bei Landpastoral Schönenberg Tel. 07961/9249170-14 oder per E-Mail: landpastoral.schoenberg@drs.de

Bibliologabend

Die Landpastoral Schönenberg lädt am **Donnerstag, 15. Oktober 2020 um 19.00 Uhr zu einem Bibliologabend** in der Hauskapelle des Tagungshauses Schönenberg / Ellwangen ein. Beim Bibliolog versetzen wir uns in die biblischen Gestalten hinein und reichern in den biblischen Rollen die Zwischenräume in den Texten mit unseren Erfahrungen und unserer Fantasie an. Dabei gibt es kein „zu jung“, „zu alt“, „zu wenig wortgewandt“, „bringe kein Bibelgrundwissen mit“ ... Das, was jede/r mitbringt, reicht, um die Bibel mit Leben zu füllen.

Leitung und Info: Ingrid Beck, Tel. 07961-9249170-16, E-Mail: ingrid.beck@drs.de

Anmeldung bis 12. Oktober 2020 per Tel. 07961-9249170-14 oder **Mail:** landpastoral.schoenberg@drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Rechenberg

Evang. Kirchengemeinden Rechenberg und Weipertshofen
Zum Schloss 3, 74597 Rechenberg

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr wieder geöffnet. Die derzeitigen Regelungen für das Betreten öffentlicher Einrichtungen sind zu beachten, wie das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und die Abstandswahrung; Telefon 07967/306, E-Mail: **pfarramt.rechenberg-weipertshofen@elkw.de**

Pfarrer Rainer Oberländer erreichen Sie außerhalb der Öffnungszeiten sowohl per E-Mail als auch per Telefon. Gegebenenfalls können Sie auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück, sobald es möglich ist.

Gottesdienste im Innen- und Außenbereich
Gottesdienste werden derzeit im Innen- und Außenbereich gefeiert. Auf entsprechende Schutzmaßnahmen haben wir ja wiederholt hingewiesen und bitten diese zu beachten.

Sommerpredigtreihe zum Thema „Wege“.

Wege und das „Unterwegs-Sein“ spielen in der Bibel und in der Geschichte Gottes mit seinen Menschen eine große Rolle. Immer wieder brechen Menschen der Bibel auf, verlassen gewohnte Pfade und lassen sich auf Gottes Führung ein, so zum Beispiel Abraham, Mose, Ruth, viele Propheten, Petrus, Paulus und viele andere. Verschiedenen Weggeschichten spüren wir in der Sommerpredigtreihe nach und entdecken, wo sich unsere Wege und Erfahrungen mit denen biblischer Personen und Texten kreuzen.

Samstag, 5. September 2020 – Sommerpredigtreihe

19.00 Uhr Kurzgottesdienst in Jagstzell (Pfarrerin Hirschbach)
Thema: Lied (EG 395)
„Vertraut den neuen Wegen“
Das Opfer ist für die Ökumene und Auslandsarbeit bestimmt.

Sonntag, 13. September 2020 – Sommerpredigtreihe

10.15 Uhr Kurzgottesdienst in Rechenberg (Pfarrer Oberländer)
Thema: Psalm 121 – Ich bin dann mal weg!
Anschließend Taufgottesdienst, es wird das Kind Shawn Klein, Randweiler getauft.
Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.

Urlaub

Pfarrer Oberländer hat noch bis 2. September 2020 Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen hat Cornelia Schmutz, Marktlustenau, Tel. 0151/5814 6302.



Vereinsmitteilungen



Obst- und Gartenbauverein Jagstzell

Gärtnertipp September

- Ab jetzt können Stiefmütterchen und Hornveilchen für das kommende Frühjahr ausgepflanzt werden. Bei sommerlichen Temperaturen jedoch lieber noch etwas warten
- Kürbis abschneiden, an warmem Ort nachreifen und evtl. Wunden verheilen lassen, mäßig warm lagern
- Empfindliche Gehölze wie Walnuss und Kiwis schneiden
- September ist der ideale Monat um Stauden zu teilen und zu verpflanzen. Warten Sie am besten eine Regenphase ab, bevor Sie aktiv werden. Dann können Sie mit dem Spaten oder der Grabgabel besser ins Erdreich eindringen.
- Pflanzzeit ist auch für alle frühjahrsblühende Zwiebelpflanzen.
- Erdbeerbeete von altem Laub säubern, Ausläufer entfernen.
- Falls noch nicht geschehen, alte, abgetragene Ruten der Sommerhimbeeren direkt über dem Boden abschneiden.
- Jetzt ist der Zeitpunkt um Seitentriebe an Brombeeren einzukürzen und Johannisbeerbüsche auszulichten.
- Spalier- und Topfbäume werden letztmalig formiert. Bei allen Steinobstarten können noch Schnittmaßnahmen im belaubten Zustand durchgeführt werden.
- Es ist die ideale Pflanzzeit für immergrünen Bambus.
- Aussaatzeit für Kaltkeimer wie Bärlauch, Waldmeister, Süßdolden, Kerbelrüben. Mitte des Monats letzte Aussaaten zur Herbsternste von Schnitt- und Pflücksalaten, Spinat, Feldsalat und Radieschen.
- Zum Monatsende müssen Knoblauch und Wintersteckzwiebeln gesteckt werden.
- Die Reife bei Tomaten wird durch Kappen des Haupttriebes nach der 5. Traube gefördert. Auch bei Rosenkohl begünstigt das Kappen des Haupttriebes eine gleichmäßigere Reife.
- Vorsicht: bei Nachtfrostgefahr Vlies auflegen

Rote Bete – Rote Rübe

Geerntet werden Rote Bete ab Juli/August bis zum ersten Frost. Nach der Ernte sollten sie frostfrei in einer Miete gelagert werden; zuvor die Stängel und Blätter abdrehen ohne die Knolle zu verletzen und nach Möglichkeit in Sand oder Torf einschlagen. Durch Sterilisieren und Heißfüllen lassen sie sich langanhaltend konservieren.

Rote Beete sind kalorienarm, reich an Vitamin A, B, C, Mineralstoffen sowie Spurenelementen wie Kalium, Natrium, Magnesium, Eisen und Kupfer zur Blutbildung. Ihre Inhaltsstoffe stär-

ken das Immunsystem, fördern die Gallensekretion, regen Appetit an und wirken verdauungsfördernd. Ihr Folsäuregehalt schützt Herz und Kreislauf vor Herzinfarkt und Schlaganfall. Wegen der hitzeempfindlichen Folsäure ist es ratsam, das Gemüse öfter roh als Saft und Rohkost zu verzehren. Rote Rüben enthalten viel Oxalsäure, daher sollten Menschen, die zur Bildung von Nierensteinen neigen, sie nur in geringen Mengen verzehren.

Sportverein Jagstzell



Es gibt wieder Pizza und Gyros!
Nach der Sommerpause bieten wir freitags ab 17.00 Uhr wieder Pizza und Gyros an. Witterungsbedingt steht unseren Gästen neben der

Gartenwirtschaft nun auch der Innenbereich der Jagstauae zur Verfügung. Weil wir weiterhin die Abstandsregelungen einhalten müssen, steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung, deshalb bitten wir Sie im Vorfeld Ihres Besuches die Plätze zu reservieren.

Für Ihre Reservierung erreichen Sie uns telefonisch unter 07967/7106925, oder online auf unserer Homepage über das Reservierungstool auf der Seite der Vereinsgaststätte.

Über unseren Onlineshop unter jagstzell.foodx.com können freitags die Speisen auch zur Abholung bestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Team der „Jagstauae“

Außerordentliche Generalversammlung am 30.07.2020

Am 30.07.2020 konnte die erste Vorsitzende Petra Kucher 72 Mitglieder zur außerordentlichen Generalversammlung in der Gemeindehalle Jagstzell begrüßen.

Die Tagesordnung sah neben der Abstimmung über den Abriss des alten Sporthauses und der Erstellung von Ersatzbauten noch eine Abstimmung über die Verlegung der ordentlichen Generalversammlung 2020 auf 2021 vor.

Bürgermeister Müller stellte zunächst den Erschließungsplan des Wohngebiets „An der Jagstauae“ vor. Durch die Umlegung der Straßeführung müsste das alte Sporthaus abgerissen werden. Im Gegenzug dafür würden Ersatzbauten an Kucheneingang und Hintereingang des jetzigen Sporthauses „Jagstauae“ entstehen. Bei der daran anschließenden Fragerunde wurden von den Mitgliedern in einer regen Diskussion vor allem Bedenken hinsichtlich der Lärmschutzbestimmungen des Wirtschaftsbetriebs der Jagstauae sowie des Sportbetriebs (Fußball) geäußert. Auch die Parkplatzsituation, die Neubebauungen, die Grenzen des Spielfeldes und die Optimierung der Flutlichtanlage wurden zur Diskussion eingebracht.

Nach Klärung der offen stehenden Fragen stimmten 65 Mitglieder für den Abriss und die Neuerstellung der Bauten ab, 2 Mitglieder stimmten gegen das Vorhaben, 5 Mitglieder enthielten sich.

Über den Beschluss zur Aussetzung der ordentlichen Generalversammlung 2020 auf 2021 aufgrund der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden rechtlichen Verordnungen wurde mit 70 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen abgestimmt.

Im Anschluss an die Tagesordnungspunkte wurde noch die notwendige Duschausrüstung im Vereinsheim Jagstauae mit Bürgermeister Müller und mögliche Förderungen durch das Land Baden-Württemberg und den WLSB erörtert.



Abteilung Tennis – Radtour 2020

Wie bereits berichtet, wurde am 09.08.2020 die nun bereits 10. Jagstzeller Tennis- Radtour durchgeführt. Leider schmolz die Teilnehmerzahl in diesem Jahr durch die hohen Temperaturen von über 30 °C auf nur 7 Radler zusammen. Diese ließen es sich aber nicht nehmen, die immerhin 57 km Radstrecke trotzdem anzutreten.

Gestartet wurde um 10.00 Uhr von Jagstzell in Richtung Saurach. Der Weg führte den Kocher-Jagst Weg entlang nach Jagstheim, von dort weiter zum Biotop im Reusenberg bei Maulach.

Nach einem Mittagessen im Biergarten bei Familie Fundis in Saurach ging es gestärkt weiter durch den westlichen Burgberg zum Gründischen Brunnen. Hier gab es an der Kneipp Anlage eine angenehme Abkühlung für die Füße, sodass mit neuem Schwung und mit einer Kaffeepause in Jagstheim die letzte Etappe zurück nach Jagstzell angetreten wurde und gegen 18.00 Uhr die Radtour beendete.

Wir bedanken uns nochmals bei Alfred Gaugler, der auch dieses Jahr für uns diese schöne Radtour geplant und durchgeführt hat.
Eure Abteilung Tennis





**Abteilung Fußball
Auftakt nach Maß**

Auch die Kreisliga B wurde von den Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie nicht verschont. Die Saison 2019/20 wurde deshalb vorzeitig abgebrochen. Die beiden Mannschaften des SV Jagstzell beendeten ihre Saison somit auf ihren Platzierungen vor der Winterpause. Besonders bitter war dies für die 1. Mannschaft, da man mit lediglich einem Punkt Rückstand auf dem undankbaren zweiten Platz landete und somit nicht Aufsteigen konnte. Von diesem Rückschlag ließen sich die Jungs um Trainer Heiko Brunck aber nicht verunsichern. Die Zwangspause hatte nämlich auch seine guten Seiten. So konnte man neben Philipp Schlosser und Johannes Gschwender (beide eigene Jugend) mit Vadim Artamonov (SV Wört) Sergey Mook (TSV Gerabronn) und Martin Rokowski (SV Eigenzell) einige Neuzugänge im Kader begrüßen.

Nachdem man in der Woche zuvor unglücklich mit 3:5 (nach Elfm.) in der ersten Runde des Bezirkspokal gegen den SSV Aalen ausgeschieden war, folgte am vergangenen Sonntag endlich das erste Spiel der neuen Saison. Der erste Gegner war die Mannschaft der TSG Hoffenweiler-Unterr. III. Die Partie begann mit einer starken Phase des SV. Durch hohes Pressing konnten einige Bälle erobert werden. Die TSG war jedoch auf den kraftvollen Start der Jagstzeller vorbereitet. Sie nutzten die freien Räume und spielten häufig schnelle Bälle in die Schnittstellen. Mitte der ersten Hälfte wurde Jagstzell wieder besser. Nach einem Freistoß von der linken Seite konnte die Abwehr der Hausherrn nicht entscheiden klären. Der Ball kam zu Martin Rokowski, der aus dem Rückraum durch einen strammen Schuss das 1:0 erzielen konnte (28.). In der Folge ging das Spiel immer wieder hin und her. Beide Teams kamen zu teils sehr guten Chancen. In der 42. Spielminute erzielte dann die TSG das 1:1. Vorrangegangen war ein missglückter Klärungsversuch der Jagstzeller Hintermannschaft. Kurz vor der Pause ging dann nochmal alles ganz schnell. Man kam zu einer schönen Freistoßgelegenheit am linken Eck des 16er's. Martin Rokowski schnappte sich den Ball und suchte eine Lücke in der Mauer. Er nutzte eine kurze Phase der Unkonzentriertheit des Torwarts aus und versenkte den Freistoß direkt im rechten Eck zum 2:1 (45.). Nach der Pause wurde das Spiel deutlich kämpferischer. Es gab Chancen auf beiden Seiten, wobei neben einem Lattenknaller auch noch ein Abseitstor durch Heiko Brunck zu bestaunen war. Der Spielfluss wurde durch eine Vielzahl an Fouls zwar immer wieder unterbrochen, trotzdem sahen die Zuschauer über weite Strecken ein Intensives Spiel zweier Mannschaften auf Augenhöhe. Gegen Ende wurde es nochmals hektischer. Grund dafür war die unheimlich lange Nachspielzeit von über 10 Minuten in der die TSG vieles versuchte, um noch den Ausgleich zu erzielen. Jagstzell konnte sich aber immer wieder erfolgreich befreien und so blieb es beim verdienten 2:1-Auswärtssieg.

Reserve:

Für die Reserve war es ebenfalls das erste Spiel in der neuen Saison. Zunächst war Jagstzell das aktivere Team. In der ersten Viertelstunde wurden bereits zwei gute Tormöglichkeiten herausgespielt. In der 24. Minute gelang es dann Felix Riethmüller durch einen großartigen Pressschlag den gegnerischen Torwart zu überwältigen. Somit ging man verdient mit 1:0 in Führung. Im weiteren Verlauf verteidigte Jagstzell sehr gut. Hoffenweiler hatte zwar mehr Ballbesitz und gefüllt mehr vom Spiel, jedoch war deren Chancenverwertung mangelhaft. In der zweiten Hälfte waren die Jagstzeller wieder gefährlicher. Mehrfach hatte man die Möglichkeit zu erhöhen, konnte diese aber nicht nutzen. Da aber auch die TSG keine wirklich guten Chancen mehr hatte, konnte man den Sieg kontrolliert über die 90 Minuten ins Ziel bringen.

Erstes Saisonheimspiel

Am vergangenen Sonntag war die zweite Mannschaft des SSV Aalen zu Gast in Jagstzell. Nach dem knappen 2:1-Sieg gegen Hoffenweiler/Unterrombach III sollten im zweiten Saisonspiel die nächsten drei Punkte eingefahren werden.

Bei strömendem Dauerregen sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Anfangsviertelstunde. Jagstzell kam zu einigen Halbchancen, die jedoch keine ernsthafte Torgefahr ausstrahlten. In der 20. Minute nahm das Spiel Fahrt auf: Heiko Brunck gelang nach einem Eckball von Philipp Wunder per Kopf der Führungstreffer zum 1:0. Im Gegenzug bekam Aalen nach einem umstrittenen Foulspiel einen Freistoß zugesprochen. Aus etwa 25 Metern Torentfernung landete dieser unhaltbar im rechten Jagstzeller Torwinkel. Wiederum nur wenige Minuten später köpfte Timo Ziegler eine Kopfballverlängerung nach einem weiten Einwurf zur erneuten Führung ein. In Folge war Jagstzell die dominierende Mannschaft. In der 40. Minute gelang Timo Ziegler mit einem platzierten Fernschuss das 3:1 Halbzeitergebnis.

Nach der Halbzeit baute Jagstzell seine Überlegenheit weiter aus. In der 53. Minute hatte Timo Ziegler bereits die Chance zur Vorentscheidung. Sein Schuss aus kurzer Torentfernung verfehlte das Ziel nur knapp. Der Druck auf die Aalener Abwehrreihe wurde zunehmend größer. Folgerichtig gelang Heiko Brunck in der 67. Minute das 4:1. Nachfolgend hätte Jagstzell bei konsequenter Chancenverwertung noch weitere Tore erzielen können. Für den 5:1 Endstand sorgte Heiko Brunck in der 90. Minute mit seinem dritten Treffer in dieser Partie.

Nach sechs Punkten aus zwei Spielen grüßt Jagstzell von der Tabellenspitze. Ein toller Start in die neue Saison – weiter so!

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, den 06.09. ist Jagstzell zu Gast in Dalkingen.
Spielbeginn: 1. Mannschaft 15.00 Uhr
2. Mannschaft 13.00 Uhr

Der VdK-Ortsverband Jagstzell informiert:



VdK auf SBV-Tagung in Ev. Akademie Bad Boll

Vom 14. bis 16. Oktober findet für Behindertenvertreter aus Betrieben, Behörden, Schulen und kirchlichen Einrichtungen wieder ein Seminar – in Kooperation mit dem Sozialverband VdK Baden-Württemberg und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) – in der Evangelischen Akademie Bad Boll statt. 2020 trägt die Traditionsveranstaltung den Titel „Kooperation und Konflikt 100 Jahre SBV – Rückblick und Ausblick“. Im schwierigen Corona-Jahr begehen die Vertrauensleute für Menschen mit Behinderung bereits ihr 100-jähriges Jubiläum. 1920 wurden sie mit dem Betriebsverfassungsgesetz ebenfalls etabliert. In der Ev. Akademie vorgesehen sind viele interessante Vorträge und etliche Workshops. Auch der VdK wird wieder einen Workshop mit praktischen Tipps zum Behindertenrecht veranstalten. Weitere Informationen zum Seminar gibt es unter www.ev-akademie-boll.de **auch mit der Möglichkeit der Online-Anmeldung.** Als Anmeldeschluss ist der 15. September 2020 vorgesehen.



Was sonst noch interessiert

Ambulanter ökumenischer Hospizdienst lädt ein zum „Café Lichtblick“

„Lichtblick“ ist ein offenes Angebot des Ambulanten ökumenischen Hospizdienstes für Trauernde, die einen nahestehenden Menschen verloren haben.

Alle sind so willkommen, wie sie sich gerade in ihrer Trauer fühlen. Miteinander ins Gespräch zu kommen ist ebenso möglich, wie einfach still dabei zu sein, um ein Stück Gemeinschaft zu erleben. Das nächste Treffen findet am **Freitag, 11.09.2020** um 9.30 bis 11.15 Uhr in der Freigasse 3 in Ellwangen statt (gegenüber der Parkpalette). Der Zugang ist barrierefrei, geplant sind weitere Treffen an jedem zweiten Freitag im Monat. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, nähere Infos erfahren Sie unter Tel. 0162/7641044.

Neuer Betreuungsassistenten-Ausbildungskurs nach §53c SGB XI

Am 14. September 2020 startet in Teilzeit ein neuer Betreuungsassistenten-Kurs in Aalen. Dieser Kurs kann mit einem Bildungsgutschein durch das Jobcenter oder der Agentur für Arbeit gefördert werden.

Kontakt: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Ostwürttemberg, Stuttgarter Str. 124, 73430 Aalen, Petra Goller, Tel. 07361/9630-34, E-Mail: petra.goller@johanniter.de

20 Jahre ILCO Selbsthilfegruppe (Ileostomie, Colostomie)

Seit über 20 Jahren treffen wir uns in einer Gruppe von ca. 30 Personen jeden 2. Mittwoch im Monat im Gasthaus Lamm in Wildenstein. Hier werden Themen bezüglich unserer Probleme und Erfahrungen besprochen und diskutiert. Ganz besonders groß war die Not vor 20 Jahren bei der Gründung der Gruppe. Kein damals Betroffener hatte Erfahrung mit diesem Krankheitsbild. Heute wird dieses damalige Tabu in der Öffentlichkeit freizügiger gesehen und es wird auch in der Gesellschaft darüber gesprochen. Im Wesentlichen sind bei unseren Treffen Menschen mit künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung anwesend. Als Selbstbetroffene fühlen wir uns verpflichtet, in ehrenamtlicher Tätigkeit allen Betroffenen Hilfe zu leisten, unabhängig von Weltanschauung, Nationalität und Kultur. Etwa 70.000 Menschen in Deutschland erkranken jährlich an Darmkrebs. Etwa 100.000 leben mit einem künstlichen Darmausgang. Zum Glück gibt es für Rat und Tat die Selbsthilfegruppe. Ein Stoma ist ein hergestellter Ausgang zur Körperoberfläche. Typische Beispiele einer Versorgung mit einem Stoma sind der künstliche Darmausgang und der künstliche Blasenausgang. Weil unsere Selbsthilfegruppe Wört über 20 Jahre nach wie vor sehr aktiv ist, wollen wir dies auch feiern: Im Gasthaus „Lamm“ in Fichtenau-Wildenstein am **Mittwoch, 09.09.2020**, Beginn um 11.00 Uhr mit verschiedenen Programmpunkten. Verabschiedung wird gegen 16.30 Uhr sein. Sollten Sie an oben geschilderten Problemen leiden oder interessiert sein, sind Sie herzlich zu unserem Jubiläum eingeladen. Wir hoffen, Sie haben Zeit und wir freuen uns auf Ihr Kommen. Um planen zu können, bitten wir Sie, sich bei Herrn Manfred Koch, Tel. 09762/2539 oder Frau Ottilie Kaspar, Tel. 07962/3679824 zu melden.

Sozialverband VdK – Ortsverband Ellwangen

Freitag, 11. September 2020, 14.30 Uhr:

Die geplante Veranstaltung mit Seeumwanderung des Haselbachsees findet unter Berücksichtigung und Einhaltung der geltenden Hygienekonzepte und Sicherheitsvorgaben statt. Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in der „Seeschenke“ in Haselbach. Wer möchte, kann danach an der Seeumwanderung des schönen Haselbachsees teilnehmen. Abschluss mit einem gemütlichen Vesper in der „Seeschenke“.

Es wird um telefonische Anmeldung im Zeitraum von 01.09. bis einschließlich 09.09.2020 unter Telefon 07961/55372 gebeten.

Die VdK-Lotensprechstunde in der VHS Ellwangen findet bis Ende des Jahres 2020 nicht statt.

Sie wird telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder per Videokonferenz durchgeführt. Für Anfragen wenden Sie sich gerne an Herrn Holzner, Tel. 0176/57864793. Nähere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter www.vdk.de/ov-ellwangen bzw. unter www.vdk.de/kv-aalen.

Rheuma-Liga AG Ellwangen – Corona-Krise: Mit Bewegung gesund bleiben

Auch wir sind sehr beeinträchtigt mit unserem Funktionstraining in Wasser- und Trockengymnastik.

Bäder werden vorerst nicht geöffnet, weil die Hygiene Vorschriften nicht überall gegeben sind und das Risiko durch Corona doch sehr groß ist. Dadurch kann es leider nicht für alle Gruppen weitergehen, das erfahren die Teilnehmer durch einen persönlichen Brief. Doch wo es weiter gehen kann, erfahren die Teilnehmer auch in einem persönlichen Brief. Wir bitten alle um Verständnis. Deshalb möchten wir Nordic-Walking Kurse mit 10 Einheiten á 60 Min. für einen Selbstkostenpreis von 38,00 € anbieten, um dem möglichen Bewegungsmangel entgegenzuwirken.

Termine: Montag, 14.09.2020 um 17.30 – 18.30 Uhr, bei Bedarf können wir auch noch den Montag-Vormittag um 9.30 – 10.30 Uhr anbieten Donnerstag, 17.09.2020 um 9.00 – 9.30 Uhr. Mindestteilnehmerzahl: je Gruppe 10 Personen.

Anmeldungen bitte bis spätestens 10.09.2020 bei Anna Pfitzer, Tel. 07961/3601

Nordic Walking als eine der beliebtesten und schonendsten Formen des Ausdauertrainings. Es fördert die Fettverbrennung, erhöht die Sauerstoffaufnahme und stärkt das Immunsystem. Gründe genug, sich auch in Zeiten der Corona-Pandemie regelmäßig zu bewegen.

Schwimmhalle Bühlertal öffnet ab 17.09.2020 für den öffentlichen Badebetrieb

Die Schwimmhalle Bühlertal öffnet zu folgenden Öffnungszeiten:

Donnerstag von 15.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Da nur eine begrenzte Anzahl an Badegästen möglich ist, besteht die Möglichkeit sich wie folgt anzumelden:

Verbindliche telefonische Anmeldung bei Bademeister Eugen Hald in der Schwimmhalle Bühlertal unter Tel. 07973/773, mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr. Anmeldungen werden für die laufende Woche entgegengenommen.

Dabei ist Folgendes zu beachten:

Personen,

1. die in Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder
2. die typische Symptome einer Infektion mit SARS-CoV-2, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen aufweisen,

3. die sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet aufgehalten haben dürfen die Schwimmhalle Bühlertal nicht betreten.

Für Gäste gilt im **gesamten Gebäude die Mundschutz-Pflicht**. Ausgenommen hiervon sind Badegäste im Schwimmbecken und im Duschbereich. Auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 2 Metern ist zu achten. Die Nutzerinnen und Nutzer dürfen die Einrichtung nur betreten, wenn sie Name, Vorname sowie die Erreichbarkeit dem Betreiber vollständig und zutreffend zur Verfügung stellen. Das Anmeldeformular kann vor Eintritt in die Schwimmhalle vor Ort ausgefüllt werden.

Wegen der Corona-Zeit nicht benutzte Jahreskarten werden anteilig verlängert. Der Zweckverband Schwimmhalle bedankt sich bei seinen Badegästen für das Verständnis. Nur bei Einhaltung dieser Abstands- und Hygieneregeln ist ein sicherer Badespaß gewährleistet.

euRONATUR

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.

Interessiert?

Wir informieren Sie gerne.

Bitte wenden Sie sich an:

Sabine Günther

Telefon +49 (0)7732/9272-0

testamentsspende@euronatur.org



Wieland

Feinste Fleisch- & Wurstwaren

www.metzgerei-wieland.de

Angebot gültig vom 3.9. bis 9.9.2020
Solange Vorrat reicht

Wir schlachten nur Tiere aus unserer Umgebung

HEISSE THEKE

Zarte Rinderrouladen 100 g	1,59 €	Oberländerbratwürste und Grillwürste 100 g	1,09 €
Hackfleisch gemischt 100 g	-,75 €	Gerauchte Bauernbratwürste und Paprikawürste 100 g	1,10 €
Siedfleisch „Brustkern und Bugblatt“ 100 g	-,89 €	Schinkenrotwurst und Schinkenpresssack 100 g	-,89 €
Marinierte Schweinebauchscheiben 100 g	-,79 €	Hausgemachter Fleischsalat 100 g	-,90 €
Gekochte Rippchen 100 g	-,97 €		

Fleischwaren Wieland Jagstzell • Crailsheimer Str. 6/1, Telefon 0 79 67/7 10 82 74
GmbH & Co. KG Hauptgeschäft Gaildorf • Telefon 0 79 71/63 41

Geflügelverkauf am Do., 10.9. u. Do., 8.10.2020
Enten, Gänse, Puten u. Mast bitte vorbestellen! (letzter Termin)
Jagstzell, Rathaus, 12.15 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte, 0 52 44/89 14, www.gefluegelzucht-schulte.de

AUTOHAUS KURZ GmbH

SEAT SERVICE SUZUKI SERVICE

- Auto- und Motorrad-Service aller Fabrikate
- Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
- Finanzierung / Leasing

Verlässlich • fair • kompetent
Josef Kurz



73494 Rosenberg • Tel. 07967 505
mail@kurz-rosenberg.de

www.kurz-rosenberg.de

eurONATUR

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.



Interessiert? Wir informieren Sie gerne. Bitte wenden Sie sich an: Sabine Günther
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euronatur.org

Seniorenbetreuung
Pflegeagentur Emmel
Zuhause umorgt

regional vor ort

24h Betreuung • Stundenweise Entlastung
LIEBEVOLL ZUHAUSE UMSORGT!
Stunden-Betreuung • 24h Betreuungskraft.

✓ Betreuung ✓ Einkaufen ✓ Demenzbetreuung
✓ Freizeitaktivitäten ✓ Alltagsbegleitung ✓ Haushalt

Kostenübernahme durch alle Pflegekassen möglich!

Moselstr. 14, 73479 Ellwangen • info@pflegeagentur-emmel.de
www.pflegeagentur-emmel.de • Tel.: 0 79 61 / 50 00 96 0



Urlaub? Unsere **Tagespflege** hat freie Plätze August-September

Tagsüber in Gemeinschaft - abends zu Hause

Gemeinsam singen, essen, ins Gespräch kommen - all das können Sie in der Tagespflege erleben. Die Tagespflege wird als ambulante Leistung von den Pflegekassen zusätzlich gefördert und schenkt den pflegenden Angehörigen freie Zeit.

Wir beraten Sie gerne. Probieren Sie unser Angebot aus, einen Fahrdienst stellen wir bereit.

Tagespflege Rosenberg

Haller Straße 4 (EG Pflegestift)
Telefon 07967 702 72-0



Hallotreff macht jeden Tag frischen Flammkuchen,

Ab sofort auch sonntags Brötchen von 8 bis 10 Uhr (Vorbestellung). auch zum Mitnehmen – einfach anrufen

ELSÄSSER-, HALLOTREFF-, GYROS-, BUNTE-WIESE-, TOMATE-MOZZARELLA-, THUNFISCH-FLAMMKUCHEN
– für jeden Geschmack ist einer dabei!

hallotreff in Rechenberg, Ortsstraße 2-1
Tel. 0 79 67/2 09 03 39, Mobil: 01 72/6 85 19 71

stempfle
FENSTER + HAUSTÜREN GLASANBAUTEN

300 m² neue Ausstellung!

Ihr Partner für Terrassenüberdachungen und Wintergärten

Karl-Stirner-Str. 66 • 73494 Rosenberg • Tel. 07967 8833
Fax 07967 8276 • info@fenster-stempfle.de • www.fenster-stempfle.de

Kur/Urlaub im schönen Bad Füssing



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die Vermietung für die Suite-Nr. 321 ist nur über die Appartement-Vermietung JKP Familie Pfafflinger (Büro im Haus an der Therme) möglich.
Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96